

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 23/17 • 58. Jahrgang
18. November 2017



Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



LUST AUF ABNEHMEN?

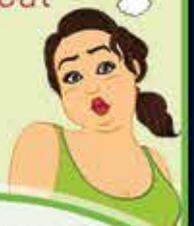


mit
figuroscout



Aktivita

Wächtersbach 1517



Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr
Di 18.00 Uhr

in 8 Wochen

5 - 8 kg weniger

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

noch zwei Wochen, dann ist es soweit. Der Wächtersbacher Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten am 2. Dezember, um 15 Uhr und schließt Sonntag, um 18 Uhr. Wir, der Arbeitskreis Wächtersbach, freuen uns, wieder eine sehr reichhaltige Auswahl präsentieren zu können, sowohl bei den Ausstellern als auch beim Rahmenprogramm mit Kinderchor, Musikzug, dem Nikolaus, der die Kinder an beiden Tagen besucht und beschenkt und vielen anderen Darbietungen über die beiden Tage. Hier ist für jeden etwas dabei. Die Band „wkkw“ verwöhnt die Besucher am Samstag Abend mit etwas ruhigeren Tönen. Zahlreiche kulinarische Highlights erfreuen die Gaumen. Der Geruch von Feuerzangenbowle über Glühwein, heissem Äpfel und Met zum deftigen wie Bratwurst, Kartoffelsuppe oder Süßkram wie Crêpes sollten auch die letzten Weihnachtsmuffel in Stimmung versetzen. (Genaueres zum Ablauf und Programm können Sie auf Seite 10 nachlesen.)

Wir bedanken uns schon mal vorab bei allen Anwohnern für ihr Verständnis und dafür das einige ihre Einfahrten zur Verfügung stellen. Ebenso möchten wir alle darauf hinweisen, das der komplette Lindenplatz bereits ab Freitag, 1. Dezember gesperrt wird, weil der Bauhof hier die Hütten anliefern und aufbaut. Auch werden verschiedene Stände wie zum Beispiel das Karussell bereits anreisen. Anlieger können selbstverständlich am Freitag noch durchfahren. Parken hingegen bitte nicht mehr.

Veranstalter des Wächtersbacher Weihnachtsmarktes ist die Messe Wächtersbach GmbH. Die Organisation macht der Verkehrs- und Gewerbeverein. Und für den Hintergrund mal einen kleinen Blick hinter die Kulissen... Es sind noch soviel mehr helfende Hände beteiligt: Sei es der Bauhof; Herr Baumgarten von der Stadtpolizei; Ali Tas; der ESG Sicherheitsdienst; Sören Kolb; die Firma Lach; Frank Schuh von P.A.L. music factory; die Bäckerei Schmidt; Uli's Obst- und Gemüsebox, etc. sowie die Ehrenamtlichen, die mit im Arbeitskreis vertreten sind. Und „last but not least“ alle Musikgruppen, die sich engagieren und die Standbetreiber, die immer ein sehr vielfältiges Angebot präsentieren. Auch hierfür bedanken wir uns ganz herzlich, dass die Zusammenarbeit immer so reibungslos und gut funktioniert!

Wir wünschen allen Besuchern eine schöne besinnliche Zeit auf dem Wächtersbacher Weihnachtsmarkt!

Ihr Arbeitskreis Weihnachtsmarkt

(Otto Fiegler, Lars Wendt, Rüdiger Weiher, Nikolai Kailing, Hans-Jürgen Braunsdorf, Heike Rossau und Verena Kohler)



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.



Häusliche Kranken- und Altenpflege
Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

✚ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529

Wir sind für Sie da.
Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

AUMÜLLER
IMMOBILIEN
- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort
Enesa Aumüller

Bachstraße 4 · 63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-60 91 93 · Mobil: 0173-517 84 26
ea@aumueller-immobilien.de · www.aumueller-immobilien.de

Verkehrs- und Gewerbeverein:

Die Nikolaus-Stiefel Aktion

Wächtersbach. Es können noch Stiefel bis zum 24. November im Verkehrsbüro oder bei den Kindergärten abgegeben werden. Sie werden dann eingesammelt und von den Nikoläusen des Verkehrs- und Gewerbevereins gefüllt. Am 5. Dezember verteilen sie die Stiefel in die Schaufenster der mitmachenden Wächtersbacher Geschäfte, wo sie dann ab dem 6. Dezember abgeholt werden können. **Wir danken allen Geschäften und Sponsoren, die unsere Aktion unterstützen:** Adrett Reinigung, Änderungsschneiderei Day, Annes Seifeneckl, Altstadt-Friseur, Appl Büro- und Schulbedarf, Aumüller Immobilien, DEVK,

Elektro Lehnhoff, Friseursalon Wolf, Hof-Apotheke, maru*maru, Metzgerei Reetz, Mittelpunkt Aufenau, Optik- und Schmuckstudio Berger, Rosen Apotheke, Scherfer Blumenfachgeschäft/Gärtnerei, Stein + Lieder, Uli's Obst- und Gemüsebox und Volkers Jeans- und Sportswear.

ADRETT-REINIGUNG
Angebot November
1 Anzug/Kostüm
gereinigt und gebügelt
nur **11,50 €**

Bachstraße 3 · Telefon (0 60 53) 18 60
H. Gehring - Wächtersbach-Alte Stadt

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Auch in diesem Jahr schmücken die Kinder der Kindergärten wieder den Weihnachtsbaum auf dem Weihnachtsmarkt. Genauer gesagt gibt es sogar zwei Bäume (rechts und links neben der Bühne). Insgesamt vier Kindergärten (Elisabeth-Curdts Tagesstätte, Regenbogen, Abenteuerland und der Evangelische Kindergarten) haben ihr Kommen zugesagt, um mit den Kindern die beiden Bäume zu schmücken. (Foto: Verena Kohler, Bericht siehe Seite 10).



- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
 Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82
 info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de



Wächtersbacher Heimatmuseum am 3. Dezember geöffnet

Wächtersbach. Anlässlich des Weihnachtsmarktes hat das Heimatmuseum am Marktplatz von 13 bis 17.30 Uhr letztmalig in diesem Jahr geöffnet. Wächtersbacher Keramik-Kunst, Luftbilder von Wächtersbach der 1950er und 60er Jahre mit Aufenau und Wittgenborn, das sind nur einige Beispiele, die das Museum zeigt. Auch Gerätschaften wie Milch-Zentrifuge, Butterfass und Waschbrett,

die noch vor nicht allzu langer Zeit in Haushalten zu finden waren, sind im Museum zu sehen. Wer den Eintritt sparen möchte, der bringe bitte das entsprechende Türchen „3.“ vom Adventskalender des Verkehrsvereins mit und hat damit freien Eintritt. Nach diesem Ausstellungstag geht das Museum dann in seine Winterpause und öffnet erst wieder im nächsten Frühjahr.



Industriestraße 37 * 63607 Wächtersbach * 0 60 53 / 6 13 00

KLEINANZEIGEN

Wbach, 2 ZKB, ELW, sep. Eingang, 60 m² Wfl., Warmmiete 450,- EUR, ab sof. zu vermieten. Tel.: 06053-3240.

Für unsere lieben Jungs (5 & 7. J.) su. wir freundliche(n) Babysitter(in), 8,84 EUR/Std., Minijobanmeldung, Wbach/Stadt. Tel.: 06053-708770.

DER AYGO X-PLAY TOUCH

complete



NICHTS IST UNMÖGLICH

UNSERE TOP-TAGESZULASSUNGEN

- Null Euro für Winterräder auf Alufelgen
- Null Euro für 7 Jahre Garantie (3+4)²
- Null Euro für 3 Jahresinspektionen³

99 €*

MONATLICHE RATE



Abbildung ähnlich!



* Unser Finanzierungsangebot¹ für den AYGO x-play touch "complete": 5-Gang, 5-Türer. Fahrzeugpreis: 13.170,00 €, Anzahlung: 3.767,00 €, einmalige Schlussrate: 6.979,69 €, Nettodarlehensbetrag: 9.705,49 €, Gesamtbetrag: 10.444,69 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, gebundener Sollzins: 2,95%, effektiver Jahreszins: 2,99%, 35 mtl. Raten à 99,00 €. Restschuldversicherung⁴: 302,49 €. Tageszulassung aus 08/2017. Solange der Vorrat reicht! Kraftstoffverbrauch AYGO x-play touch, 1,0-l-VVT-i, 51 KW (69 PS) mit 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, innerorts/außerorts/kombiniert 5,0/3,6/4,1 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein unverbindliches Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2017. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 3 PAngV. Wir vermitteln Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber. ² 3 Jahre Werksgarantie ab Erstzulassung und 4 Jahre Anschlussgarantie. Ein Angebot der CG Car-Garantie Versicherungs-AG, Gündlinger Straße 12, 79111 Freiburg i. Breisgau. ³ 3 Jahresinspektionen oder Intervall nach je 15.000 km. Die Inspektionen können nur im Autohaus Nix durchgeführt werden. Ein Angebot von der Autohaus Nix GmbH. ⁴ Restschuldversicherung zur Absicherung Ihrer Raten bei unfall- oder krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit sowie Tod ist ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH (Risikoträger: Aiol Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning).



Firmensitz 63607 Wächtersbach
 Frankfurter Straße 1-7 · Telefon: 0 60 53 / 8 03-0
 63071 Offenbach
 Spessartring 11-13 · Telefon: 0 69 / 85 70 79-0
 64293 Darmstadt
 Gräfenhäuser Str. 79 · Telefon: 0 61 51 / 13 01-10

60314 Frankfurt/Main
 Hanauer Landstr. 429 · Telefon: 0 69 / 41 67 44-0
 65760 Eschborn
 Elly-Beinhorn-Str. 1 · Telefon: 0 61 96 / 8 87 18-0
 36100 Petersberg/ Fulda
 Alte Ziegelei 22 · Telefon: 06 61/4 80 38 10-0



Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach 1994 e.V.: Bratäpfelfest

Wächtersbach. Wie in den vergangenen Jahren fand Anfang Oktober das traditionellen Bratäpfelfestes des Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach im ev. Gemeindeshaus in der Poststraße statt. Viele gute Helfer trugen zum Gelingen dieses Festes bei, in dem fleißig für die leckere Gemüsesuppe geschnippelt und leckere Bratäpfel für die zahlreichen Gäste hergestellt wurden. Pünktlich zur Mittagszeit stellten sich die Gäste ein und verspeisten mit Genuss die köstliche Suppe und, wer wollte konnte auch noch eine schmackhafte Rindswurst dazu genießen. Das Dessert, Bratäpfel mit Mandel- und Marzipanfüllung und dazu eine exzellente Vanillesoße rundeten das Mahl ab. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Interessierten über alle Fragen rund um das Obst bei den ausgebildeten Fachwarten informieren. Auch in diesem Jahr haben die Mitglieder durch ihre Spenden für

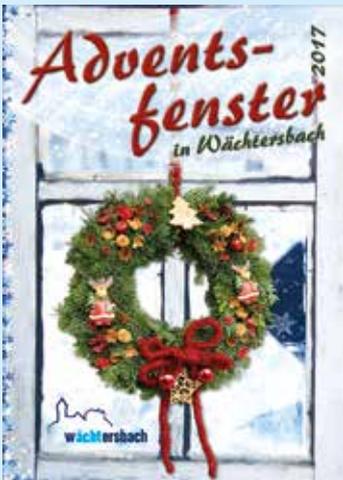
eine reich gedeckte Kuchentafel zur Kaffeezeit gesorgt. Der Erste Vorsitzende Heinz Schauberger bedankt sich dafür und wies darauf hin, dass nur durch solche Mithilfe eine solche Veranstaltung zu stemmen sei. Das Schmücken der Räumlichkeiten fiel in diesem Jahr geringer aus als sonst, da die Ernten in den Gemüsegärten und die Apfeleernte im Lehrgarten, wie überall in Hessen, sehr gering waren. Doch das neue Vereinschild, das durch Rebecca Schauberger erstellt wurde, überbrückte die Lücke. Das Gartenjahr selbst neigt sich nun dem Ende entgegen. Die ersten Termine für das neue Jahr stehen fest: Am 23. Februar 2018, um 19.30 Uhr, findet im WCV-Heim die Jahreshauptversammlung statt. Der erste Termin im Lehrgarten ist der Winterschnitt am 10. März 2018, 10 Uhr.

(Foto: Die Rechte und Eigentum der Bilder gehören dem OGV-Wächtersbach).

Verkehrs- und Gewerbeverein: Der Adventskalender 2017

Wächtersbach. Ab sofort sind wieder die Adventskalender „Adventsfenster in Wächtersbach“ erhältlich. Sie finden einen hier eingehaftet in dieser Ausgabe oder können sie auch in den mitmachenden

Geschäften erhalten. An jedem Tag wartet eine neue Überraschung auf Sie, ein Rabatt auf einen Artikel, etc. Mitmachen lohnt sich also!



genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de

Die Betontankstelle

Frischbeton ab 0,15 cbm
Kies / Sand / Schotter / Splitte /
gesiebter Mutterboden
Rindenmulch & Holzhackschnitzel
Annahme von Wurzeln
und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

Jetzt schon an Weihnachten denken! Alle Verkäufernummern vergeben Vorsortierter Spielzeugbasar

Wächtersbach. Der Spielzeugbasar Wächtersbach e.V. veranstaltet am Samstag, 18. November, von 11 bis 14 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) Wächtersbach seinen vorsortierten Spielzeugbasar. Hier findet man alle Spielsachen für draußen und drinnen, wie Fahrräder, Puppenwagen, Dreiräder, Laufräder oder andere Kinderfahrzeuge, Gartenspielzeuge, Schlittschuhe, Inliner, Lego, Playmobil, Puppen, Baby Born, Barbie, Schleichfiguren, Filly, Hochstühle, Kinderwagen, Kindersitze, Puzzles, Spiele, Autos, Bücher, auch Jugendbücher, DVD's, CD's und

mehr. Bereits ab 10.30 Uhr dürfen Schwangere mit einer Begleitperson in Ruhe „shoppen“. Ebenso gibt es ab 10.30 Uhr Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen. Dieses Kuchenbuffet wird vom Förderverein der Elisabeth-Curdt-Kita veranstaltet und bewirtschaftet. Alle Verkäufernummern sind vergeben. Der Verkaufserlös des Spielzeugbasars kommt komplett Einrichtungen für Wächtersbacher Kinder zugute. Anträge finden Interessierte auf der Homepage: www.spielzeugbasar-waechtersbach.de. Weitere Informationen auch per Mail: Spielzeugbasar-waechtersbach@gmx.de

Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...

Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

Spessart PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst

... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs
Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92
E-mail: spessart-pflege@web.de



Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 18. November 2017

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Herzliche Einladung zu den Weihnachtsfeiern für Senioren der Stadt Wächtersbach

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir laden Sie heute schon herzlich ein, dabei zu sein. Wir veranstalten auch in diesem Jahr wieder für Rentner/innen und Ruheständler/innen gemeinsam mit ihren Partnern eine festliche vorweihnachtliche Feier. An diesem Nachmittag möchten wir gemeinsam mit Ihnen ein paar schöne Stunden verbringen und Ihnen Dankeschön sagen für die vielen guten Hinweise, die Sie uns im vergangenen Jahr gegeben haben. Sie haben dazu beigetragen unsere Stadt schöner und liebenswerter zu gestalten.

In diesem Jahr finden, wie bereits im vergangenen Jahr, die Weihnachtsfeiern der Stadtteile Hesseldorf, Weilers, Neudorf und Aufenau gemeinsam statt – dazu sind Sie herzlich nach Aufenau in das Kulturhaus eingeladen.

Die Senioren von Leisenwald, Waldensberg und Wittgenborn feiern gemeinsam im Dorfgemeinschaftshaus Waldensberg. Und in der Innenstadt wird wieder in der Heinrich-Heldmann-Halle gefeiert.

Die Gäste aus den zugehörigen Stadtteilen können mit Bussen zu den entsprechenden Feiern gefahren und auch wieder von dort nach Hause gebracht werden. Für eine bessere Planung bitten wir um vorherige Anmeldung bei der Stadt Wächtersbach unter der Tel.-Nr. 8020. Auch wer in der Innenstadt gerne von zu Hause abgeholt werden möchte, kann sich unter o.a. Telefon-Nummer melden.

Die Stadt Wächtersbach freut sich auf viele interessierte Gäste.

Die städtischen Senioren-Weihnachtsfeiern finden wie folgt statt:

Sonntag, 3. Dezember, ab 14.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Waldensberg für die Stadtteile Leisenwald, Waldensberg und Wittgenborn.

Samstag, 9. Dezember, ab 14.30 Uhr, im Kulturhaus Aufenau für die Stadtteile Hesseldorf, Weilers, Neudorf und Aufenau.

Sonntag, 10. Dezember, ab 14.30 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle (chem. Bürgerhaus, Main-Kinzig-Str. 31) für die Innenstadt.

Überprüfung der kindgerechten Sitz- und Gurtsysteme durch die Polizei Wächtersbach Kinder müssen sicher im Pkw transportiert werden

Wächtersbach. Kinder müssen stets bei Fahrten mit dem Personenkraftwagen gut gesichert sein, denn sie sind bei Unfällen ganz besonders gefährdet. Sie können die Wucht eines Aufpralls ungeschützt nicht abfangen. Deshalb müssen sie immer während der Fahrt entsprechend gesichert sein. Dies geschieht mit Hilfe eines dem Alter und der Größe/des Gewichts angemessenen Kindersitzes. Als Faustregel gelte: Babys und Kleinkinder sollten mindestens bis zum Alter von etwa 15 Monaten nur rückwärtsgerichtet in einer Babyschale im Auto mitfahren. Erst dann können sie ihren Kopf selbst sicher stützen. Sind Kinder jünger als zwölf Jahre oder kleiner als 1,50 Meter, schreibt der Gesetzgeber für sie einen Kindersitz fürs Auto vor. Eltern müssen vor Beginn der Fahrt

darauf achten, dass die Kinder in ihrem Kindersitz auch vorschriftsmäßig angegurtet sind. Sich vorschriftsmäßig angurten, dies gilt selbstverständlich auch für den Fahrzeuglenker und alle weiteren Personen, welche im Fahrzeug mitfahren. Die Bestimmungen sind eindeutig in der Straßenverkehrsordnung geregelt. Verstöße werden mit einem Verwarnungsgeld wie folgt geahndet: Erwachsene ohne Gurt 30,- Euro, Kinder ohne Gurt 30,- Euro und ohne Sitzerrhöhung für Kinder 25,- Euro. Die Polizei Wächtersbach appelliert an die Fahrzeugführer, die Sicherheit der Kinder in den Vordergrund zu stellen und entsprechend zu handeln. Im Laufe der nächsten Wochen werden dazu Kontrollen im Stadtgebiet und den Stadtteilen in Wächtersbach durchgeführt.



Bürgermeister Andreas Weiher überbringt Grußworte zum 25-jährigen Jubiläum.

25 Jahre Frauenhaus Wächtersbach und Verein Frauen helfen Frauen e.V.

Ein Leuchtturm der Solidargemeinschaft

Wächtersbach-Gelnhausen. Auf 25 Jahre erfolgreiche Arbeit kann der Verein Frauen helfen Frauen e.V. verweisen. Arbeit die notwendig ist, aber eigentlich keinen Grund zum Jubeln darstellt, sind sich die Gäste bewusst. Sie waren zusammen gekommen in der ehemaligen Synagoge in Gelnhausen, um gleich zwei Jubiläen zu begehen, denn auch das Frauenhaus Wächtersbach besteht seit 25 Jahren. Doch die Jubiläen seien durchaus ein Grund, dankbar und stolz zu sein auf die während der vergangenen 25 Jahre geleistete Arbeit zum Wohle der betroffenen Frauen und Kinder. Mehr als 2.500 Frauen und Kinder wurden vom Verein „Frauen helfen Frauen“ in den 25 Jahren betreut, stellte Landrat Thorsten Stolz in seiner Rede fest. Sozialdezernentin Susanne Simmler appellierte an die

Bürgerschaft, in ihrem Umfeld auf Anzeichen von Gewalt zu achten. Und, im MKK habe das Frauenhaus seinen Platz nicht nur im Herzen, sondern auch im Handeln. Die Jubiläumstredede hielt Erich Pipa, Landrat a.D.; er war an der Gründung des Frauenhauses vor 25 Jahren, gemeinsam mit Bürgermeister a.D. Rainer Krätschmer, maßgeblich beteiligt. Man könne stolz sein darauf, dass es gelungen sei, gemeinsam ein Frauenhaus in Wächtersbach einzurichten. Fast alle Bürgermeister der umliegenden Gemeinden waren anwesend zur Feierstunde. Sie unterstützten die Einrichtung finanziell. Bürgermeister Andreas Weiher aus der Standortkommune bezeichnete die Institution Frauenhaus als einen „Leuchtturm der Solidargemeinschaft“.

Volkstrauertag 2017

Wächtersbach. Aus Anlass des Volkstrauertages am Sonntag, 19. November, finden in Wächtersbach folgende Gedenkfeiern beziehungsweise Kranzniederlegungen statt: Wächtersbach-Innenstadt, 11 Uhr, am Kreisheldenmal auf dem Markplatz; Stadtteil Aufenau, 10 Uhr, am Ehrenmal auf dem Friedhof; Stadtteil Leisenwald, 14 Uhr, am Ehrenmal auf dem Friedhof. In den Stadtteilen Neudorf (10 Uhr), Wittgenborn (12.15 Uhr) und Waldensberg (11 Uhr) finden Kranzniederlegungen statt. Die Bürgerschaft ist zu den Gedenkfeiern beziehungsweise Kranzniederlegungen herzlich eingeladen. Im Rahmen dieser offiziellen Gedenkveranstaltungen des VdK Kreisverbandes und der Stadt Wächtersbach sind Erlaubnisse für die Kranzniederlegung nur erteilt an den VdK und die Stadt selbst sowie an den Bund der Vertriebenen – Ortsverband Wächtersbach und an ortsansässige Vereine.

(Weiher)
Bürgermeister



Das Foto zeigt die Jugendlichen mit ihren Jugendwarten sowie Bürgermeister Andreas Weiher und Ortsvorsteher Gerhard Werthmann am Ende des spannenden Einsatzes vor dem Gerätehaus Wittgenborn.

Wächtersbacher Jugendliche erleben Alltag der Berufsfeuerwehr

24 Stunden Abenteuer Feuerwehr

Wächtersbach. 24 Stunden lang die Feuerwehr erlebt. Einen spannenden Tag und eine noch spannendere Nacht konnte im Oktober die Feuerwehrjugend aus Wächtersbach erleben. Die Organisation der 24-Stunden-Jugendübung hatte in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Wittgenborn in ihrem Gerätehaus übernommen, mit tatkräftiger Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Hesseldorf und vieler Helfer, dank derer die Kinder und Jugendlichen eine gute Betreuung rund um die Uhr erhielten. Wie so ein Berufsfeuerwehrmann seinen Alltag erlebt, das sollte den Jugendlichen nahe gebracht werden – dazu fanden sich zunächst alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Gerätehaus Wittgenborn ein und bezogen „Quartier“. Teilgenommen haben die Jugendwehren Hesseldorf und Wittgenborn mit ihren Wehrführern Michael Eckert und Christian Wolf.

Und dann startete das Abenteuer „Berufsfeuerwehrtag“. Es wurden Unterrichtsstunden absolviert, hier wurden neue Kenntnisse in der Ersten Hilfe hinzu gewonnen und alte aufgefrischt. Unterbrochen mit spannenden

Aktionen und Einsätzen. Alarm wurde ausgelöst und es hieß ausrücken um Hilfe und Unterstützung zu leisten. Im Tagesverlauf gab es einige Einsätze abzuarbeiten wie z.B. eine Tierrettung, Mülleimerbrand, Verkehrsunfall und Personensuche. Natürlich gehört die gemeinsame Verpflegung auch zu einem solchen Aktionstag – es wurde gemeinsam gekocht durch die Helfer beider Wehren.

Und auch die zweite Tageshälfte blieb spannend; die Jugendlichen verbrachten die Nacht im Gerätehaus vor Ort. Um 22.50 Uhr ging der Alarm los – Großbrand an der Grillhütte hieß die Aufgabe. Voller Eifer und mit viel Können und Geschick wurde das Erlernte eingesetzt, sodass es nach einer Stunde hieß: Aufgabe erfolgreich gelöst. Einsatz beendet.

Etwas müde, jedoch hoch motiviert beendeten die Jugendlichen die 24 Stunden-Übung. Auch die Ausbilder und Jugendwarte (Wittgenborn Jonas Horst und Timo Weber sowie Laura Ley und Tim Ley, Jan Maise Hesseldorf) sowie der Stadtjugendwart Patrick Hass zeigten sich zufrieden vom Ergebnis.



Das Foto zeigt Lars Heiliger mit den Vorschulkindern.

Erste-Hilfe-Kurs für Vorschulkinder in der Elisabeth-Curtdts-Kindertagesstätte

Wächtersbach. Vor wenigen Tagen war Werner Schultheis, ehemaliger Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes, in die Elisabeth-Curtdts-Tagesstätte Wächtersbach gekommen. Dort wurde er schon mit großer Spannung erwartet.

Nach einer kleinen Vorstellungsrunde ging es dann auch schon richtig los. Die Kinder erfuhren, was machen wir eigentlich, wenn wir uns selbst mal verletzen oder die Mama zuhause einen Unfall hat. Und wie lautet denn eigentlich die Notrufnummer? Hier wussten alle Kinder gleich Bescheid und riefen schnell 112!

Damit die Kinder auch einen Rettungswagen von innen erleben konnten, kam Lars Heiliger, Rettungssanitäter beim Roten Kreuz und Vater eines Vorschulkindes, mit

einem ganz neuen Rettungswagen vorbei und erklärte gemeinsam mit Werner Schultheis viele Funktionen. Hier waren die Liege und die Sauerstoffgeräte ganz besonders spannend. Sogar das Martinshorn kam kurz zum Einsatz.

Danach ging es zurück in den Kindergarten und hier wurde dann das richtige Anlegen von Pflastern und Verbänden geübt. Natürlich durfte die stabile Seitenlage nicht fehlen. Ein großes Dankeschön an Werner Schultheis und Lars Heiliger für den tollen Vormittag.

Die Vorschulkinder werden sich in der nächsten Zeit noch weiter mit dem Projekt „Körper und Gesundheit“ beschäftigen, welches mit einem Besuch im Krankenhaus Gelnhausen Ende November abschließen wird.

Heinrich-Heldmann-Halle am 1. Dezember

Einladung zur

Verleihung des „Wächters 2017“

Wächtersbach. Auch dieses Jahr wird – nun bereits zum dritten Male – der Preis für außerordentliches, ehrenamtliches Engagement in Wächtersbach vergeben. Dabei werden Personen oder Personengruppen für ihr herausragendes ehrenamtliches oder gesellschaftliches Engagement in verschiedenen Kategorien geehrt. Die Verleihung des „Wächters“, wie die Trophäe mit Bezug auf den Namen des Messerstädtchens genannt wird, findet am 1. Dezember, 19.30 Uhr, mit feierlichem Rahmenprogramm in der Heinrich-Heldmann-Halle (ehem. Bürgerhaus), Main-Kinzig-Straße 31, Wächtersbach) statt.

2017 wird der „Wächter“ verliehen an Karl Richard Licht, Otto Fiegler, Julius Bergmann, Herbert Geschwindner sowie an die Hospizgruppe Lichtbogen.

„Unser Gemeinwohl lebt davon, dass

Bürgerinnen und Bürger einen Teil ihrer Lebenszeit für andere und die Allgemeinheit einsetzen. In Deutschland engagiert sich jeder Dritte in einem Ehrenamt und unser Gemeinwesen wäre nicht denkbar, wenn sich diese Millionen von Menschen nicht aus freiem Entschluss tagtäglich bereiterklären würden, sich in den verschiedensten Organisationen oder auch einfach ‚nur‘ als Einzelperson zu engagieren. Es ist dem Magistrat der Stadt Wächtersbach daher immer eine besondere Ehre, mit der Verleihung des Wächters das herausragende freiwillige Engagement in unserer Stadt besonders zu würdigen“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher. Er freut sich dabei auf die Laudationes zu den Preisträgern und lädt im Namen des Magistrats alle Bürgerinnen und Bürger zu dieser besonderen Festlichkeit herzlich ein.

Bekanntmachung der Stadtwerke Wächtersbach GmbH

Endablesung der Wasserzähler

In der Zeit vom 17. November bis 31. Dezember wird im gesamten Stadtgebiet die Endablesung der Wasserzähler durchgeführt. Bitte erleichtern Sie unseren Mitarbeitern ihre Tätigkeit und machen Sie die Wasserzähler gut zugänglich. Um bei längerer Abwesenheit (Urlaub) Schätzungen zu vermeiden, bitten wir Sie dringend, den Zählerstand unter der Telefonnummer 802-60 oder 802-48 rechtzeitig durchzugeben. Sie können den Zählerstand auch online unter www.waechtersbach-online.de – Bürgerservice – Wasserzählerstand, übermitteln. Wie bereits in den Vorjahren, werden wir unabhängig vom Ablesedatum den Verbrauch auf den 31. Dezember hochrechnen.

Stadtwerke
Wächtersbach GmbH





Das Foto zeigt Bauhofmitarbeiter Ralf Gladiszewski, städtische Mitarbeiterin Kathrin Jung, Bürgermeister Andreas Weiher.

Forsteinrichtung im Stadtwald Wächtersbach Nachhaltigkeit hat Vorrang vor Gewinnerzielung

Wächtersbach. Die neue Forsteinrichtung für das laufende Jahrzehnt 2016 bis 2025 ist beschlossen. Damit ist die Waldbewirtschaftung und der Waldumbau hin zu einem mit standortgerechten Baumarten besetzten Wald für die nächsten zehn Jahre festgelegt.

Für Stadtförster Rainer Götz besteht der ideale Wald nicht nur aus Fichten einer Altersklasse. Im idealen Wald, dem Dauerwald, stehen Bäume verschiedener Altersklassen mit genügend Nachwuchs.

Auch der Stadtwald Wächtersbach soll als strukturreicher, gemischter und stabiler Dauerwald weiter fortentwickelt werden.

Zahlen und Fakten: Die Gesamtfläche des Stadtwaldes beträgt 213,3 ha. Die derzeitige Verteilung zwischen Laub- und Nadelbäumen (70:30) soll erhalten werden. Mit einem

Anteil von 39 Prozent Flächenanteil (78,5 ha) und einem Anteil von 50 Prozent am Gesamtvorrat bleibt die Baumgruppenart Fichte von deutlich wirtschaftsbestimmender Bedeutung. Das Portfolio an Nadelbäumen wird standortangepasst durch Douglasie erweitert. Zudem sind Schutz- und Erholungsziele des Stadtwaldes mit in der Forsteinrichtung berücksichtigt. Die Haushaltsprognose wird auch zukünftig bei 20.000,- EUR / Jahr bis 2025 liegen. Bürgermeister Weiher betont hierbei „*dass nicht der Gewinn, sondern die generationsübergreifende Nachhaltigkeit im Vordergrund stehe.*“

Fazit: Der Wald der Stadt Wächtersbach wird durch HessenForst - Forstamt Schlüchtern, auch in Zukunft ordnungsgemäß, preiswert und mit hohem Engagement nach naturgemäßen Grundsätzen bewirtschaftet.

Grüffelokind in der Elisabeth-Curdt's-Tagesstätte Wächtersbach Knotige Knie, giftige Warze und eine Zunge sooo lang

Wächtersbach. Knotige Knie, im Gesicht eine giftige Warze, feurige Augen, eine Zunge sooo lang – den Kindern der Elisabeth-Curdt's-Kindertagesstätte wird es nicht bang! Im Gegenteil: Mit großer Freude wurde am letzten Freitag das Kindertheater Piccolino erwartet. Als es dann endlich losging, wurde das Grüffelokind

von den Kindern lautstark empfangen! Die Kinder sind aufmerksam der Vorstellung gefolgt und haben begeistert mitgewirkt, indem sie den einzelnen Figuren Tipps und Hilfestellung gaben. Als Höhepunkt durfte sich jedes Kind noch ganz persönlich vom Grüffelo verabschieden.



Das Foto zeigt die an der Verkehrsschau beteiligten Personen.

Verkehrsschau in Wächtersbach

Wächtersbach. Städte und Gemeinden müssen alle zwei Jahre eine Verkehrsschau durchführen. Hierbei überprüfen Fachleute den aktuellen Zustand von Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen und deren Beschilderung.

So fand vor kurzem auch in Wächtersbach wieder eine Verkehrsschau statt. Daran teilgenommen haben die Verkehrssachbearbeiter des Main-Kinzig-Kreises, von Hessen Mobil, der Polizei Station Gelnhausen, der Kreiswerke, der Verkehrswacht, des ADAC, ein Vertreter einer Wächtersbacher Fahrschule sowie Vertreter des Ordnungsamtes und des Bauamtes bzw. des Bauhofes der Stadt Wächtersbach. Diese Überprüfung dient der Optimierung der Verkehrssicherheit. Besonders Augenmerk ist bei der Verkehrsschau auf Unfallschwerpunkte zu legen. Da es in Wächtersbach jedoch keinen durch konkrete Fallzahlen belegbaren Unfallschwerpunkt gibt, wurden alle Hauptstraßen im Stadtgebiet abgefahren und in Augenschein genommen.

Neben der genannten allgemeinen Begutachtung wurden auch konkrete Einzelfälle von den Fachleuten

begutachtet. So wurde z.B. eine Beschwerde von Anwohnern über zunehmenden Verkehrslärm in der Gelnhäuser Straße besichtigt und die vorgeschlagene Maßnahme besprochen. Um eine Entscheidung treffen zu können, soll hier zunächst eine Verkehrszählung erfolgen.

Des Weiteren wurde über eine vorliegende Anregung, einen Fußgängerüberweg in Aufenau in der Leipziger Straße anzulegen, diskutiert. Vor Ort wurde festgestellt, dass es an der Örtlichkeit auf der einen Straßenseite keinen Gehweg gibt und deshalb dort kein Fußgängerüberweg eingerichtet werden darf.

An verschiedenen Stellen im Stadtgebiet wurden Straßenschilder beanstandet, die verblasst und damit schlecht erkennbar sind und ausgetauscht werden müssen. Auch gibt es Schilder, die nicht mehr erforderlich sind und jetzt entfernt werden können. Auch verschiedene Fahrbahnmarkierungen sind nicht mehr zu erkennen und müssen erneuert werden.

Die festgestellten Punkte müssen jetzt von „Hessen Mobil“ und der Stadt Wächtersbach zeitnah abgearbeitet werden.

22. November im Rathaus Wächtersbach Sprechstunde des Behindertenbeauftragten

Wächtersbach. Der Behindertenbeauftragte der Stadt Wächtersbach, Achim Freund, steht am Mittwoch, 22. November, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr zu Beratungen bereit. Die Sprechstunde findet im Rat-

haus, Erdgeschoss, Zimmer 1 statt. Interessierte und deren Angehörige werden in Fragen von Hilfsmitteln, deren Antragstellung und den entsprechenden Kostenträgern beraten und informiert.

Einladung zur Bürgerversammlung

Wächtersbach. Die nächste Bürgerversammlung der Stadt Wächtersbach findet am Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr, im Bürgerhaus Wächtersbach - Heinrich-Heldmann-Halle (großer Saal) statt. Der Bürgermeister möchte besonders über den Stadtumbau, den Umbau und

die Sanierung des Schlosses sowie den Bahnstreckenausbau/ -Neubau Hanau/Würzburg-Fulda informieren. „Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Abend zu Ihrer Information nutzen und zahlreich erscheinen würden.“

Stadt Wächtersbach zeichnete zahlreiche Sportler und Vereine aus

Trainiert – gekämpft – gesiegt:

Große Sportlerehrung in der Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach

Wächtersbach. Durch das Programm führten Erster Stadtrat Oliver Peetz und Kai Löwe, Vorsitzender des Fachausschusses Sport und Kultur in Vertretung von Bürgermeister Andreas Weiher. In seinen Eingangsworten begrüßte Erster Stadtrat Oliver Peetz die erfolgreichen Sportler mit ihren Familienangehörigen und Trainern. Diesen dankte er insbesondere für deren vielfältige Unterstützung bei der Ausübung der sportlichen Aktivitäten zum Wohl ihres Vereins und der Aktiven – auch im Namen der Stadt und der politischen Gremien. Aus dem Magistrat, dem Parlament sowie den Ortsbeiräten und Ausschüssen waren zahlreiche Mitglieder zur Sportlerehrung gekommen, stellvertretend Magistratsmitglied Margit Bleck und Werner Jung, Ehrenstadtrat Friedel Kolb und HFA-Vorsitzender Gerhard Kuschnik. Peetz überbrachte auch die Grüße von Bürgermeister Andreas Weiher, von Stadtverordnetenordner Gerhart Koch und der Ortsvorsteherin Susanne Mainka welche nicht anwesend sein konnten. Eine erfolgreiche Sportsaison fand ihren Abschluss, dies zeigte die große Zahl der gemeldeten Sportlerinnen und Sportler und deren Erfolge. Geehrt wurden 13 Sportler aus der Kulturgemeinschaft Wittgenborn, drei Sportler des Radfahr-Verein 02 Wächtersbach, vom TV 1906 in den Bereichen Basketball (13),



Leichtathletik (16), Turnen (20); der Schützenverein Neudorf meldete zwölf Sportler, die Schießsportgruppe Fadenkreuz neun Sportler, der MSC Aufenau fünf Sportler, der MSC Hesseldorf acht Sportler und der MSC Wittgenborn acht Sportler. Der Judo-Club Wächtersbach war mit 51 Sportlerinnen und Sportlern die größte zu ehrende Gruppe des Abends.

Jasmin und Jaqueline Müller aus Wächtersbach üben ihren Sport im SG Haitz e.V. aus. Sie waren im vergangenen Jahr in der Sparte Tanzsport sehr erfolgreich bei der Hessen-, Deutschen- und Europa-Meisterschaft.

Eine besondere Ehre wurde Volker Kolb vom TV Wächtersbach zuteil. Für sein Wirken wurde er mit der Sportlermedaille der Stadt Wächtersbach ausgezeichnet. Er ist als

Mitglied des Vorstands seit dem Jahr 1982 tätig; seit 1999 übt er das Amt des Kassiers für den TV Wächtersbach mit seinem großen Mitgliederstamm aus. Kai Löwe lobte ihn für dieses zeitaufwändige und außergewöhnlich langjährige Engagement und überreichte ihm die Urkunde.

Zwischen dem ersten und zweiten Ehrungsteil kam der TV Wächtersbach auf die Bühne und trug zur Gestaltung des Abends bei. Mädchen und Jungs aller Altersgruppen zeigten mit ihrer spannenden Einlage ihr sportliches Können. Bei fetziger Musik wirbelten die 30 Sportlerinnen und Sportler über die Bühne. Für ihre flinken Sprünge auf dem Airtrack wurden sie mit großem Applaus belohnt.

161 Sportlerinnen und Sportler waren aus ihren Vereinen im Vorfeld der Stadtverwaltung gemeldet worden.

Diese wurden allesamt im Laufe des Abends auf die Bühne gebeten. Ihre sportlichen Erfolge wurden benannt und in Anerkennung ihrer erbrachten Leistungen erhielten sie die Urkunde der Stadt sowie ein kleines Erinnerungsgeschenk. In diesem Jahr verschenkte die Stadt Wächtersbach einen Sportbeutel mit dem Schriftzug „Wächtersbach (acht) sportlich“ - praktisch z.B. für den sicheren Transport von Utensilien bei den zukünftigen sportlichen Betätigungen.

Am Ende der Veranstaltung richtete Erster Stadtrat Oliver Peetz seinen Dank an alle Helfer und Organisatoren aus der Stadtverwaltung Wächtersbach, welche für die Vorbereitung und die Durchführung der Veranstaltung verantwortlich zeichneten und bat alle Geehrten auf die große Bühne zum Pressefoto.

Am 3.12.2017 auf dem Wächtersbacher Weihnachtsmarkt.
Musik mit Kindern, von 11 bis 14 Uhr

Musikschule Ballin

Wertvolle Geschenkgutscheine
"Einsteiger Paket"
Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt
oder in der Musikschule...

Wächtersbach-Mittbachweg 4
Tel.: 06053 6206914
info@musikschule-ballin.de

www.vgv-waechtersbach.de

FAHRSERVICE MOSIG

- Arzt- und Krankenhausfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Sonstige Fahrten auf Anfrage

0 60 53-809 69 11

Weihnachten kommt immer so plötzlich!

Darum: Früh buchen und Geld sparen.
Im Dezember erscheint die Weihnachtsausgabe der Heimatzeitung am 16. Dezember.

Unser Angebot für Sie:
Buchen Sie Ihre Weihnachts-Anzeige bis Freitag, 1. Dezember und Sie erhalten auf die Anzeige 10 % Rabatt.

Verlosung:
Unter den ersten 25 Frühbuchern verlosen wir eine Gratis-Anzeige (2spaltig/50 mm, farbig).
(Nicht gültig für die Sonderseiten!)

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[acht] vielseitig

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9 bis 12.30 Uhr
Montag und Donnerstag:
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de



Auf dem Bild sind Fritz Feit, Ulrich Kreis, Otto Fiegler, Yara Rasch mit ihrer Mutter, der Gesangslehrerin Marcha Rasch-Krah.

Zweiter Literaturstammtisch

Wächtersbach. Mitte Oktober traf sich der Literaturstammtisch zum zweiten Mal im Kikeriki in Wächtersbach. Der Moderator Fritz Feit freute sich wieder über drei Buchvorstellungen und zum Beginn ein von Karin Schreiber vorgetragen Gedicht von Rainer Maria Rilke. Sie hatte außerdem wunderschöne Erinnerungskarten für diesen zweiten Stammtisch gemacht. Dann ging es los mit den Buchvorstellungen, Ulrich Kreis hat den Buchvortrag begonnen mit einem Buch über den Wald vom Förster Wohlleben, der eine lebhaft Diskussion auslöste und bis zur Baumbestattung ging. Als nächster präsentierte Otto Fiegler ein sehr beklemmendes Buch über Nordkorea – von Adam Johnson „Das geraubte Leben des Waisen Jun Do“. Ein erschreckendes Beispiel eines totalitären Staates. Zwar in Romanform geschrieben

macht das Werk kein Halt vor den dort stattfindenden Gräueln. Zum Abschluss präsentierte Yara Rasch die anrührende Geschichte eines autistischen Kindes und seine Beziehung zu einer zugelaufenen Katze, die diesen Jungen wieder ins Leben holt. Ein lesenswertes Buch von Julia Romp mit dem Titel „Ein Wunder auf vier Pfoten“. Dass über die beiden letzten Bücher noch lange gesprochen wurde kann sich jeder vorstellen. Jeder oder jede, der oder die Interesse hat ist herzlich Willkommen. Wer ein Buch vorstellen möchte kann sich einfach bei Fritz Feit melden. An diesem Abend wurde festgelegt, dass sich der Literaturstammtisch Wächtersbach in Zukunft immer an jedem zweiten Dienstag eines Monats, um 20 Uhr, im Kikeriki trifft. Das nächste Mal ist also am Dienstag, 12. Dezember.



Neues Jahreshaft des Heimat- und Geschichtsvereins: „Sammlungen zur Geschichte von Wächtersbach“

Wächtersbach. Vor kurzem stellten die Schriftleiter Gerhard Jahn und Heike Horn gemeinsam mit den Autoren das Jahreshaft 2017 vor. Das neue Heft beschäftigt sich auf 96 Seiten und mehr als 200 Abbildungen mit unterschiedlichen Themen der Wächtersbacher Heimatgeschichte. Der umfangreichste Beitrag widmet sich dem Künstler Christian Neureuther, dessen Geburtstag sich am 18. Januar 2018 zum 150 mal jährt. Volker Kirchner hat hier zahlreiche biographische Daten und Details zum Wirken des Künstlers in seinem Beitrag „Wie der Jugendstil nach Wächtersbach kam und zum Wächtersbacher Jugendstil wurde“ zusammengetragen. Zahlreiche Abbildungen aus dem Leben, Entwürfe für die Wächtersbacher Keramik und von Keramikarbeiten belegen die große Bedeutung die Neureuther für die Fabrik besaß. Dr. Jürgen Ackermann konnte mit

Hilfe von Melitta Geiger eine weitere Familie Löbenberg nachweisen. Bereits in den Sammlungen 1989 hatte er über die jüdischen Familien Löbenberg berichtet. Diese nun fünfte Familie des Namens lebte im Untertor 3 und verzog schon in den 1920er Jahren nach Frankreich. Umfangreiches Bildmaterial zur Bad Orber Kleinbahn trugen Otto Böhlke und Toni Engel aus Bad Orb zusammen. Bernd Schäfer hat sich bereits 1993 mit der Geschichte der Bad Orber Kleinbahn befasst und die zahlreichen Bilder ergänzen diese Abhandlung hervorragend. Gerhard Jahn hat die Chronik 2016 verfasst, die das Jahreshaft abschließen. Das Heft kann zum Preis von 15,- Euro im Verkehrs- und Gewerbeverein oder in der Buchhandlung Dichtung und Wahrheit erworben werden. Eine Bestellung ist auch per Mail: info@hgv-waechtersbach.de möglich.

Krippenausstellung „Jakob Oerter“

2. und 3. Dezember, jeweils von 14 bis 18 Uhr

- Herstellung und Verkauf
von Weihnachtskrippen und Zubehör
- Sonderanfertigungen auf Wunsch



Kommen Sie und genießen Sie bei einem Glas Glühwein und Plätzchen unsere Krippenausstellung. Staunen Sie, mit wie viel Liebe und Sorgfalt, jede einzelne Krippe hergestellt wurde. Jede Krippe ist ein Einzelstück von bleibendem Wert, an dem Sie und Ihre Familie viele Jahre Freude haben werden.

Fam. Oerter · Kantstraße 21
63607 Wächtersbach/Aufemau · Telefon: 06053-61 87 78

Die Briefmarkenfreunde Kinzigtal e.V. laden ein zum Großtauschtag

Wächtersbach. Die Briefmarkenfreunde Kinzigtal e.V. laden ein zum Großtauschtag in Wächtersbach am 19. November, von 9 bis 14 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle in der Main-Kinzig-Straße 3.

Richard Matzke, Tel.: 06053-9339. Die Tauschtage in Wächtersbach sind jeden zweiten Sonntag im Monat, 10 Uhr, in der Gaststätte Bürgerhaus „Messestube“.

Ich suche laufend zur Ergänzung meiner Sammlung Küchenkeramik der Manufaktur Waechtersbach

mit dem Decor 2236, „Druckmuster Rosen blau“ – weiße Rose auf blauem Band, wie Schütten für Gewürze und Nahrungsmittel, Dosen, Becher, Teller, usw.

Ganz speziell suche ich eine Küchenuhr, einen großen Teller und Schütten für Mehl und Salz (wie abgebildet).

Bitte bieten Sie mir alles an, auch Einzelteile, dazu gehörende Deckel aus Blech oder Holz und angeschlagene Stücke.

Sie erreichen mich unter

Tel.: 0351-261 04 92, dankel



Wächtersbacher Weihnachtsmarkt

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Dezember

Wächtersbach. Für viele beginnt die schönste Zeit des Jahres mit dem ersten Advent, denn dann ist wieder Weihnachtsmarkt-Zeit. Mit der Familie, mit Freunden oder mit Arbeitskollegen – ein gemütlicher Rundgang über den Wächtersbacher Weihnachtsmarkt lohnt sich auch wieder in diesem Jahr.

Der Markt findet weiterhin auf dem Lindenplatz statt. Dieser Veranstaltungsort bietet ein schönes Ambiente mit zahlreichen Ständen und Holzbuden. Der Adventskranz und handgearbeitete Weihnachtsdekoration konkurrieren mit selbstgemachtem Honig und Met. Strickwaren, Schmuck und weiteres Kunsthandwerk sind ebenfalls vertreten. In diesem Jahr gibt es auch wieder die beliebte Tombola, die Christel Mecke gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde durchführt.

Der beliebte Stand der „Äppler-Buben“ ist genauso vertreten wie der nicht von den Weihnachtsmärkten weg zu denkende Glühwein sowie die Feuerzangenbowle. Hinzu gesellen sich kulinarische Leckereien wie Suppen, Waffeln, Crêpes, Wildbratwürste,

Steaks, Gulasch (aus der Gulaschkanone) und vieles mehr.

Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt an zwei Tagen, am Samstag, 2. Dezember, von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag, 3. Dezember, von 11 bis 18 Uhr. Die offizielle Markteröffnung wird auf der Aktionsbühne am Lindenplatz um 15 Uhr durch Bürgermeister Andreas Weiher erfolgen. Im Anschluss schmücken die Kindergärten die zwei großen Tannenbäume vor der Bühne. Als einer der Höhepunkte des Samstags hat der Nikolaus sein Kommen gegen 16 Uhr angekündigt und wird einige Überraschungen aus seinem Sack für die Kinder bereithalten. Anschließend um 17 Uhr spielt der Musikzug Wächtersbach ein Konzert und unterhält die Besucher. Ab 19 Uhr betritt die Band WKKW die Bühne und trägt zur Unterhaltung bei.

Am Sonntag öffnet der Markt bereits um 11 Uhr und bietet sich für einen Besuch zum Mittagessen an. Das Museum ist ab 13 Uhr geöffnet und lädt zu einem Besuch ein. Wer den Adventskalender vom Verkehrs- und Gewerbeverein mitbringt, erhält sogar freien Eintritt.

Die Musikschule Ballin stellt sich ab 11 Uhr mit weihnachtlichen Stücken



den Besuchern vor. Bevor der Nikolaus an diesem Tag um 15 Uhr vorbeischaudert, um den Kindern etwas Gutes zu tun, singt der Kinderchor. Den musikalischen Nachmittag gestalten dann der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde und den Abschlusspunkt setzt dann die Honey Crew mit ihren beschwingten Gospels. Die Fachgeschäfte der Innenstadt haben ebenfalls am Samstag verlängerte Öffnungszeiten, damit man in Ruhe das ein oder andere Weihnachtsgeschenk einkaufen kann.

Für die kleinen Besucher gibt es in diesem Jahr auch wieder ein schönes buntes Karussell, was an beiden Tagen zu einer Fahrt bereit

steht. Der Verkehrs- und Gewerbeverein hält auch in diesem Jahr zwei Überraschungen bereit: Für die kleinen Besucher (bis 14 Jahre) gibt es die Nikolausstiefel-Aktion (siehe den Pressetext auf Seite 2). Die zweite Aktion ist das Wächtersbacher Adventsfenster - ein Adventskalender mit 24 Überraschungen, die die mitmachenden Geschäfte für die Kunden geschnürt haben. Vom 1. bis zum 24. Dezember erwartet Sie jeden Tag in einem anderen Geschäft etwas Besonderes.



wächtersbach [ächt] weihnachtlich

Wächtersbacher Weihnachtsmarkt

Auf dem Lindenplatz

Sa., 2. Dezember, 15 bis 22 Uhr
So., 3. Dezember, 11 bis 18 Uhr

Der Nikolaus kommt an beiden Tagen!
Samstag, 16 Uhr
und Sonntag, 15 Uhr

Mit umfangreichem musikalischen Rahmenprogramm!

www.vgv-waechtersbach.de
 Veranstalter: Messe Wächtersbach GmbH
 mit dem Arbeitskreis Weihnachtsmarkt



TVW Handball F-Jugend auf Mini-Spielefest

Wächtersbach. Am Wochenende war die F-Jugend der TVW-Handballer zu Gast auf dem Mini-Spielefest beim TV Altenhasslau. Die Aufregung bei den Kindern und ihren Eltern war schon am Treffpunkt groß. War es doch das erste Mal, dass die kleinen Handballer so ein Event besuchten und auf andere Mannschaft trafen. In der Halle in Altenhasslau angekommen war schon alles für den Tag vorbereitet. Unter dem Motto „Halloween“ hatte der TV Altenhasslau zwei Parcours, einen Basteltisch und ein Spielfeld aufgebaut. So mussten die Kinder bei einem Parcours über Kisten und Bänke balancieren um schaurige Spinnen zu füttern sowie über eine Hängebrücke einen Abgrund überqueren. An anderen Stationen bestand die Aufgabe darin, Geister mit einem Ball abzuwerfen oder durch

ein Spinnennetz zu kriechen. Auch eine Geisterhöhle war aufgebaut. Am Basteltisch konnten sich die Kinder eine Fledermaus basteln. Auf dem Spielfeld zeigten sie dann auch ihren mitgereisten Eltern ihr handballerisches Können. Die Trainer stellten zwei Mannschaften auf, um jedem genug Spielzeit geben zu können. Die Kinder kämpften um jeden Ball und freuten sich über jedes Tor, welches von den Eltern mit Jubel und Beifall belohnt wurde. Da es bei diesem Spielefest in der Hauptsache um den Spaß und die Lust am Handball gehen sollte, gab es keine Gewinner oder Verlierer. Jedes Kind bekam eine Urkunde und eine kleine Naschtüte. Dann machten sich die stolzen Eltern mit ihren glücklichen Kindern nach einem tollen Tag wieder auf die Heimreise.

Am Donnerstag, 28. Dezember, 19.30 Uhr,
in der Konzerthalle Bad Orb:
Heiteres aus Oper und Operette

Bad Orb. Mit beschwingten Melodien aus Oper und Operette wird die Opern Akademie Bad Orb ein weiteres musikalisches Glanzlicht setzen und die Musikfreunde auf hohem Niveau verwöhnen.



Das Konzert bietet natürlich ein „Wiedersehen mit lieben alten Bekannten“, und zwar den schönsten Arien und Duetten aus den Opernproduktionen der letzten 30 Jahre. Die schwungvollsten Walzermelodien aus den bekanntesten Operetten, traditionell gekrönt vom „Feuerstrom der Reben“ aus der Fledermaus mit dem standesgemäßen Bad Orber Feuerwerk, sind zu hören.

Es wird auch einen Ausblick auf die 2018 anstehende Produktion „Der Freischütz“ (Oper von Carl Maria von Weber) geben. Mitwirkende dieser Veranstaltung sind Solisten der Bad Orber Opern Akademie und der Chor der Opern Akademie

(Einstudierung: Wolfgang Runkel). Durch das Programm führt Rouwen Huther.

Für die Zusammenstellung und musikalische Leitung des Programms zeichnet sich Anke Eva Blumenthal verantwortlich, die auch gleichzeitig als Pianistin am Flügel die Solisten begleiten wird.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der Kurdirektion Bad Orb, Kurparkstraße 2, über die Ticket Hotline (06052-8314) oder im Internet unter www.opern Akademie.com/tickets.

Restkarten werden ab 18.30 Uhr an der Abendkasse angeboten.

Unser neues Mitglied stellt sich vor:

Anzeige

DEVK

DEVK Wächtersbach ... wir machen Ihr Problem zu unserem!

Zu diesen Worten lassen wir auch Taten folgen!

Edi Susic, Geschäftsstellenleiter der DEVK Agenturen in Wächtersbach, Sinntal und Rothenbuch, kann auf mehr als 20 Jahre „Versicherungsgeschäft“ zurückblicken. „Ich bin mit Leib und Seele Versicherungsfachmann“, so Susic, „Etwas anderes könnte ich mir auch, ehrlich gesagt, gar nicht mehr vorstellen. Es ist wie eine Art Berufung für mich. Es macht mir Spaß mich mit meinen Kunden - und die, die es werden wollen - zu unterhalten, denn in jedem steckt eine Geschichte, vielleicht auch ein Problem oder anderes, das gelöst und untersucht werden sollte“.



Sein Team besteht aus aktuell fünf Mitarbeitern, die er nahezu jedes Jahr auf wichtige Schulungen und Fortbildungen schickt, um ihr Fachwissen zu erweitern und/ oder auch um sich auf die Probleme und Belange der Kunden einstellen zu können. „Da legt der Chef großen Wert drauf“, sagt seine Mitarbeiterin.

Die DEVK bietet eine große Palette der Versicherungswelt an: Neben den privaten Versicherungen, wie Auto, Hausrat, Haftpflicht, Unfall und Gebäude, werden auch gewerbliche Versicherungen angeboten. Edi Susic ist zudem Spezialist für Gewerbe und Vereine, was eine spezielle Ausbildung

erfordert. Auch eine gesetzliche Krankenversicherung (Bahn BKK) und ein Automobilclub (ACV) gehören seinem Programm an. Hier nutzen seine Kunden zusätzliche große Beitragsvorteile.

Im kommenden Jahr soll die Geschäftsstelle durch einen Auszubildenden erweitert werden. „Es freut mich ungemein, mit jungen, motivierten Menschen arbeiten zu können, denen ich meine Kompetenz und auch mein Fach- und Spezialistenwissen weiter geben kann“ sagt er mit Begeisterung. Für seine Kunden ist Edi Susic gerne da: Montag und Freitag, von 9 bis 13 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Edi Susic - Geschäftsstellenleiter DEVK Versicherungen
Bleichgartenstraße 13 · 63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-701 74 · Fax.: 0 60 53-60 91 54

Evangelische Kirchengemeinde auf dem Weihnachtsmarkt

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr nimmt die evangelische Kirchengemeinde am Wächtersbacher Weihnachtsmarkt teil. Erneut gibt es den Kalender mit Wächtersbacher Fotomotiven, die nun auf vielfachen Wunsch wieder eingeklebt sind. Außerdem bietet die Kirchengemeinde Fotokarten, Windlichter und anderes an. Es gibt den beliebten Punsch mit oder

ohne Alkohol. Wer möchte kann bei Hanni Schilling Kerzen ziehen. Gemeinsam mit Christel Mecke wird in diesem Jahr die beliebte Tombola wieder durchgeführt, die nun einige Jahre pausierte. Fast 400 Preise können von den Besuchern mit etwas Glück gewonnen werden. Die Kirchengemeinde freut sich auf zahlreiche Besucher am Stand.

M'm WCV und Uffdada auf nach Südamerika!

- **ROSA-Sitzung** Ausverkauft!
13. Januar 2018 - 20:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Kostümsitzung**
20. Januar 2018 - 19:33 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Kindersitzung**
21. Januar 2018 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Tipiack Frau** Ausverkauft!
26. Januar 2018 - 20:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Narrisches Männerfeststück** Ausverkauft!
28. Januar 2018 - 09:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **3. Freundensitzung**
3. Februar 2018 - 19:33 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Kinderfasching**
4. Februar 2018 - 14:11 Uhr
WCV-Casino
- **Weiberfestnacht**
8. Februar 2018 - 14:11 Uhr
Treffpunkt: Heinrich-Heldmann-Halle
ab 18:11 Uhr Party im WCV-Casino
- **FaschingsWarmUp**
9. Februar 2018 - 21:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
- **Fasnachtsanzug mit Zugrummel und Party-Malle**
11. Februar 2018 - ab 13:11 Uhr
Wächtersbach und Messeplatz

Karten- vorverkauf

Bestellung ab sofort
online: www.wcv.info
E-Mail: info@wcv.info
Fax: 06053 7068330

und ab 20. November 2017
Verkehrsbüro Wächtersbach
Am Schloßgarten 1
63607 Wächtersbach

Verkaufszeiten
Mo bis Sa: 11:00 - 12:00 Uhr
Mo und Do: 17:00 - 18:00 Uhr



Neuer Turnraum eingeweiht

Wächtersbach. Der evangelische Kindergarten in Wächtersbach veranstaltete erstmals einen Tag der offenen Tür. Die Veranstaltung war gut besucht. Auf die Besucher warteten viele bunte Aktionen und für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt. Dieser Anlass wurde auch gleich genutzt, um den im Zeitraum von Juni bis September modernisierten Turnraum der Tagesstätte einzuweihen. Das Gebäude besteht aus einem Altbau und einem Neubau. Der neue Gebäudeteil besteht seit 2011 und beherbergt derzeit 20 Kleinkinder im Alter von ein bis drei Jahren im Rahmen der U3-Betreuung. Der alte Teil des Kindergartens bietet Platz für 50 Kinder von drei bis sechs Jahren. Darin sind aktuell etwa 40 Kinder untergebracht. Auf die vielen Gäste wartete ein buntes und unterhaltsames Programm. Die Kinder konnten sich schminken oder ein Glitzer-Tattoo auftragen lassen. Die Kleinen konnten sich frei bewegen und in allen Räumlichkeiten wurde herumgetollt. In einem Raum war ein Beamer aufgestellt und die Sprößlinge konnten sich hier bei einem Film erholen. Die evangelische Kirchengemeinde stellte ihre Bücherei vor.

Andrea Oppler, die Leiterin der Einrichtung, betonte, dass man

den Interessierten den Kindergarten und dessen vielfältigen Möglichkeiten an diesem Tag näher vorstellen wollte. Die vielen Besucher konnten sich vom Angebot überzeugen und fanden in den vielen Helferinnen genau die richtigen Ansprechpartnerinnen. Ein besonderer Höhepunkt war der sanierte Turnraum, in dem auch ein Flohmarkt stattfand. Die Kinder brachten von zu Hause einige Spielsachen mit und boten diese an. Sie und ihre Eltern hatten dabei viel Spaß. Bürgermeister Andreas Weiher war ebenfalls zur Veranstaltung gekommen. Die kurze Führung durch Pfarrerin Beate Rilke mündete im neu gestalteten Turnraum. Dort sprach Weiher ein paar Worte zur Einweihung. Nach seinem ersten Blick in den Raum stand fest, dass sich die Modernisierung gelohnt habe. Die Gestaltung sei farblich und von der Einrichtung sehr gelungen. Dabei wurden auch zahlreiche Sicherheitsaspekte berücksichtigt. Weiher sagte, dass sich die Stadt Wächtersbach gerne daran beteiligt habe. Oppler sei mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Dies sei ein wichtiger Raum, in dem die Kinder toben, musizieren und auch gemütlich schlafen können.

(Foto und Text: Stephan Müller, Schreibkunst Atelier)

VdK-Stammtisch und Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Der VdK lädt ein zum VdK-Stammtisch des OV Wächtersbach am 29. November, ab 19.30 Uhr, in die Messetube des Restaurant-Pizzeria Da Simco (ehemals Stadt Wächtersbach/Bürgerhaus), Main-Kinzig-Str. 31, 63607 Wächtersbach ein. Die Besucher erwartet ein Vortrag über das Thema „Demenz“, Referent Dr. Philipp Tauber von der Rosen-Apotheke. Über eine zahlreiche Teilnahme an diesem Vortrag würde sich der VdK freuen. Die Jahresabschlussfeier ist am Freitag, 1. Dezember, 17 Uhr. Hier-

zu sind alle Mitglieder mit Partner des Ortsverbandes Wächtersbach in die Heinrich-Heldmann-Halle (Restaurant Da Simco), Main-Kinzig-Str. 31 in Wächtersbach eingeladen. Auch hier würde sich der VdK über zahlreiche Teilnahme an dieser Veranstaltung freuen. Um Anmeldung wird gebeten: Alfred Dörsch (Tel.: 06053-600050), Dietmar Brinkmann (Tel.: 06053-617764) oder bei Edmund Heinrich (Tel.: 06053-9156). Nähere Informationen unter: www.vdk.de/ov-waechtersbach Rubrik Aktuelles.



10 Jahre Christophe Szykulla

Wächtersbach. Ende Oktober feierte der Musikzug Wächtersbach mit einem großen Konzert in der evangelischen Kirche seine zehnjährige Zusammenarbeit mit Dirigent Christophe Szykulla. Besonders begrüßen durfte Erster Vorsitzender Uwe Jung an diesem Abend Bürgermeister Andreas Weiher und Ehrenvorsitzenden Seppel Jung. Der Grundstein für die tolle Zusammenarbeit wurde vor zehn Jahren bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken von Christophe Szykulla und Andreas Weiher in einer Cafeteria in Bad Soden-Salmünster gelegt. Der Erste Vorsitzender Uwe Jung hatte so bewusst einen guten Freund, Harald Krebs, welcher damals das Treffen vermittelte, gebeten, die Moderation an diesem Abend zu übernehmen. So führte er das Publikum auch mit der ein oder anderen lustigen Anekdote über den Jubilar durch das Programm. Angefangen mit „O Vítinho“ bis hin zum „Fliegermarsch“ zeigten die

Musiker in zwei Teilen ein großartiges Best of ihrer erfolgreichen Zusammenarbeit mit Maestro Christophe Szykulla. So durfte auch das eigens komponierte Stück „Seppel Jung-Polka“, welches er zum 75. Geburtstag des Ehrenvorsitzenden schrieb, und ein Stück Heimat mit „Vive la France“ nicht fehlen. Zum Schluss bedankte sich Uwe Jung bei Christophe Szykulla und bezeichnete den 19. Juni 2007, den Tag an dem er beim Musikzug anfang, als Meilenstein und ihn als eine „riesige Bereicherung“ für das Orchester. Er bringt das gesamte Orchester zu Leistungen, von denen sie selbst nicht wissen, dass sie in ihnen stecken. Nach dem Konzert sollte mit der Feier jedoch noch nicht Schluss sein. Uwe Jung lud anschließend alle Gäste zu einem Umtrunk in das heimische Vereinsheim ein. So ließen die Musiker bei einem gemütlichen Beisammensein mit allen Freunden und Gönnern den Abend ausklingen.

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

EINER VON HIER!

„Mit eurem Strom wird's besonders lecker!“
Sarmad Ghori, Grüniciu

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen
www.einervonhier-kreiswerke.de



Kinder und Jugendliche begeistert vom „Tag des Judo“ Judo für groß und klein

Wächtersbach. Vom 7. bis 21. November, hat in ganz Deutschland der „Tag des Judo“ stattgefunden. Judo-Vereine und Schulen haben Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, sich spielerisch mit dem Judosport auseinanderzusetzen. Ins Leben gerufen wurde diese bundesweite Initiative vom Deutschen Judo-Bund e.V. (DJB).

Zu diesem Anlass hat der Judo-Club Wächtersbach e.V. (JCW) eine Kooperation mit der Grundschule Brachtal in Neuenschmidten geschlossen.

Am Freitag, 10. November, besuchte der JCW mit seinem Bundesligakämpfer Simon Eurich die Grundschule zum gemeinsamen Judo-Training mit drei Schulklas-

sen für jeweils zwei Schulstunden. Hilfe erhielt Simon durch seinen JCW-Vereinskameraden Anton Dizer und dem JCW-Nachwuchskämpfer Julian Fischer, der es sich nicht nehmen ließ, in seiner Grundschule für seinen tollen Sport zu werben.

Judo-Trainer Eurich und Sportlehrerin Marlen Kempa waren begeistert von der Motivation der Kinder. Sie konnten bei vielen den „Spaß und die Freude in ihren Gesichtern“ erkennen. Das Training wurde speziell auf das Alter und die körperlichen Gegebenheiten der jungen Teilnehmer/innen abgestimmt. Im Vordergrund stand der spielerische Aspekt.

Der „Tag des Judo“ soll das Interesse für den Judosport wecken



und die positiven sportsoziologischen Effekte dieser Sportart aufzeigen. Alle Kinder und Jugendlichen haben nun die Möglichkeit, ein Probetraining zu absolvieren. Der nächste Schnupperkurs beginnt am Dienstag, 21. November, 18 Uhr. Der Kurs wird wie immer mit lizenzierten Trainern und deren Assistenten geleitet. Das Angebot richtet sich an Kinder ab „sechs“

Jahre sowie alle Jugendlichen. Die Trainingszeiten sind immer dienstags von 18 bis 19 Uhr, im Budozentrum des JCW in der Turmstraße 1, 63607 Wächtersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro. Weitere Informationen zum Schnupperkurs, Judo- und Ju-Jutsusport finden Interessierte auf der Homepage unter www.jc-waechtersbach.de

Scherfer

Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei

Bahnhofstraße 48
63607 WÄCHTERSACH
☎ (06053) 1458

Traueranzeigen &
Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss sind wir im Trauerfall für Sie da und versuchen, Ihre Anzeige noch zu platzieren oder die benötigten Drucksachen zu erstellen - rufen Sie uns einfach an:
Tel.: 0151-11 30 17 08

wächtersbach
Verstorb- und Gedenkservice
licht vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr;
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Heller für die tröstenden Worte und Herrn Adam Weber für seine fürsorgliche Unterstützung.

Eugen Ludwig

* 1. 10. 1929 † 14. 10. 2017

In stiller Trauer
Elisabeth Ludwig
Diana Müller-Ludwig und Familie

Wächtersbach, im November 2017

Danke

für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Worte, Briefe, Blumen und Kränze, die uns in den Stunden des Abschiedes von unserem lieben Verstorbenen Trost waren.

In unserem Herzen wird er immer lebendig bleiben.

Im Namen aller Angehörigen
Dagmar Keim-Hermann
und Fritz Keim mit Familie
Hanni und Günter Lieder
mit Familie

Friedrich (Fritz) Hermann

Wächtersbach, im November 2017

Geburtstage und Jubiläen im Dezember 2017 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

INNENSTADT			
Ewald, Aurelia	Am Roten Berg 46	01.12.1927	90
Zobel, Peter	Friedrich-Wilhelm-Str. 47	01.12.1937	80
Luckhardt, Jörg	Wolfsgrabenstraße 9	01.12.1942	75
Beyer, Edith	Poststraße 16	03.12.1947	70
Heuser, Johann	Ysenburgerstraße 38	04.12.1927	90
Schneider, Felicitas	Poststraße 47	07.12.1927	90
Koschlar, Alexandra	Mittelweg 10	07.12.1947	70
Kleinschmidt, Erna	Friedrich-Wilhelm-Str. 10	11.12.1932	85
Popko, Waldemar	Poststraße 39	11.12.1937	80
Weinlich, Lucia	Ysenburgerstraße 14	13.12.1947	70
Bauer, Krystyna	Poststraße 55	18.12.1947	70
Lewalter, Ellen	Haitzer Straße 11	19.12.1947	70
Türkmen, Memet	Poststraße 54	20.12.1942	75
Falkenstein, Helene	Châtilloner Straße 83	25.12.1937	80
Schipulle, Christel	Birsteiner Straße 22	25.12.1937	80
Albrecht, Zitta	Rhönstraße 12	26.12.1917	100
Schäfer, Hilde	Bahnhofstraße 59	28.12.1947	70
Krebs, Wolfgang	Bahnhofstraße 5	28.12.1932	85
LEISENWALD			
Kreuter, Maria	Wolferborner Straße 38	26.12.1932	85
Grünwald, Horst	Reffestraße 7	05.12.1937	80
NEUDORF			
Sattler, Peter	Salmünsterer Straße 1	29.12.1947	70
WALDENBERG			
Schmidt, Irma	Bösweg 9	19.12.1942	75
Piston, Hilde	Hessengasse 6	04.12.1947	70
WEILERS			
Einschütz, Liesel	Neudorfer Straße 40	17.12.1947	70
WITTGENBORN			
Müller, Egon	Waldensberger Straße 53	11.12.1947	70
EHEJUBILARE			
Kurt und Ottilie Jäger	Diamantene Hochzeit	23.12.1957	
Pfarrgasse 20, Innenstadt			

Ev. Gemeindebücherei Wächtersbach Die Nacht der Wunder

Wächtersbach. „Ach“, seufzte das Sternchen, „einmal möchte ich etwas wirklich Wunderbares erleben!“ Und so macht es sich auf den Weg durch das Weltall bis auf die Erde. Kaspar, Balthasar und Melchior sehen den Stern, der so hell leuchtet und einen langen Schweif hinter sich herzieht. Jeder von ihnen möchte ihn besitzen und so ziehen sie dem Stern nach, der die Stimme eines kleinen Kindes gehört hat und über einem Stall stehen geblieben ist. Ob sie hier wohl das Wunder finden werden? Alle Kinder, die Lust haben sich mit auf die Reise, auf die Suche nach dem Wunder zu machen, sind herzlich in die Ev. Gemeindebücherei in Wächtersbach eingeladen. „Wir können das Wunder sehen, essen Plätzchen und basteln einen schönen Stern für Weihnachten.“ „Die Nacht der Wunder“ von Norbert Landa und Dieter Konsek, am Freitag, 1. Dezember, 15.30 Uhr. Die Bücherei befindet sich im Pfarrhaus in Wächtersbach in der Friedrich-Wilhelm-Str. 6.

Aber bitte vorher im Gemeindebüro bei Heike Horn unter der Tel.-Nr. 06053-707780 oder zu den Öffnungszeiten der Bücherei immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr anmelden.

Der Kostenbeitrag für die Materialien beträgt 2,- Euro. Die Veranstaltung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. „Also, bis dann. Das Bücherteam, das Sternchen und alle, die an Wunder glauben, freuen sich auf euch.“



Eine herbstliche Zeit- und Weltreise „Chor-Konzerte des Sound of Wäddem“

Wächtersbach-Wirtheim. Die Einigkeit Wirtheim e.V. präsentiert am 18. November, 19.30 Uhr, in der Katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt, Wächtersbach und am 19. November, 17 Uhr, in der Pfarrkirche St. Peter und Paul zu Wirtheim, die Chor-Konzerte des Sound of Wäddem. Eine vollbesetzte und nur ganz wenig illuminierte Kirche, dann ein stimmungsvolles voradventliches Intro à la Taizé mit Kerzenlicht Choreographie, so der geplante Auftakt zu den Chor-Konzerten in Wächtersbach und Wirtheim. Gesanglich wird die Bandbreite von Wolfgang Amadeus Mozart bis Andrew Lloyd Webber definiert. Geografisch wird Station in Österreich, Frankreich, Italien, Schottland, den Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien und Deutschland gemacht. Performed in der jeweiligen Heimatsprache. Mit von Partie zwei Sopranistinnen der Extraklasse, eine Geigenvirtuosin, eine Konzertpianistin sowie eine Querflötistin, die das Konzert des SoW zu einem musikalischen Gesamterlebnis werden lassen und ein Beweis dafür abliefern was regionale Künstler zuleisten imstande sind.

Zahn präsentiert den auf knapp 60 Sängerinnen und Sänger angewachsenen „Sound of Wäddem“ und präsentiert mit einem gewissem Stolz nach nunmehr zehn Jahren erfolgreicher Arbeit mit dem SoW ein Konzert der Sonderklasse. Tickets und Karten bei „Volker´s Jeans- und Sportswear“, in Bad Orb in der „Spessart Buchhandlung“ und in Wirtheim in der „Bäckerei Bechold“ und in „Heikes Haarstudio“ (8,- Euro). Eine minimale Chance auf Restkarten gibt es vielleicht noch an der Abendkasse zu dann allerdings 10,- Euro. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn!

„Lassen Sie sich emotional berühren, wenn der Chor Ihnen sämtliche Schönheiten der Welt musikalisch vorstellt, Sie auf gefährlichen Wegen durch das schottische Hochland mitnimmt, ein jedem bekanntes Spiritual vielstimmig den Kirchraum füllt, um dann mit einem eben allseits bekannten „Gute Nacht“ Lied abzuschließen.“ Maestro Alexander

Der Ambulante
Pflegedienst
Wächtersbach
des Deutschen
Roten Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-
Schlüchtern e. V.



Wir gratulieren unseren
Patienten
Frau Karin Forst,
Frau Elly Wagner,
Herrn Franz Fröhlich und
Herrn Jürgen Simmerer
die im Monat Oktober 2017
Geburtstag feierten recht
herzlich und wünschen Ihnen
für das neue Lebensjahr alles
Gute.

Es grüßt das Team
unter der Leitung von
Daniela Hämel.

Ein herzliches Dankeschön
sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen
und Geschenken anlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit
erfreut haben.

Ein Dankeschön an unsere Familie, Verwandten
und Freunde. Besonderen Dank an Bürgermeister
Andreas Weiher, Pfarrerin Beate Rilke,
der KGW Wittgenborn, den Jagdgenossen,
den Landfrauen und dem Landfrauenchor,
dem MSC Wittgenborn, dem BSW Seniorenclub
sowie dem Gasthaus „Zur Quelle“ in Aufenau
für die gute Bewirtung und Tischdekoration.

Ewald und Margarete Hartmann
Wächtersbach, im November 2017



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

Sonntag, 19.: 9 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 11.15 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. **Mittwoch, 22.:** 15 Uhr: Kinderkirche in der evang. Kirche für Kinder von fünf bis elf Jahren. 19 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Donnerstag, 23.:** 14 Uhr: Frauenkreis im Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf. **Freitag, 24.:** 15 Uhr: Café Lichtblick - Trauercafé in der Bücherei. **Sonntag, 26.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 14 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. **Freitag, 1. Dezember:** 15 Uhr: Babbeltreff im Gemeinderaum

der Kirche in Wittgenborn. **Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:** **Kinderchor:** montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Krabbelgruppe:** dienstags, 10 Uhr im Gemeindehaus, 2. Stock. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr im Pfarrhaus. **Pfadtfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre).

Kirche des Nazareners

Mittwoch, 22.: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 23.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 25.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit dem Pastor Dennis Lieske. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 29.:** 18 Uhr: Bibel- und

Gebetsstunde. **Donnerstag, 30.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 2. Dezember:** 9 Uhr: Arbeitseinsatz in der Gemeinde. 18 Uhr: Gottesdienst mit dem PaXAN-Team - Bericht über den Einsatz in Tansania. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 19.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Montag, 20.:** 18 Uhr: Abendmesse. **Mittwoch, 22.:** 17.30 Uhr: Weggottesdienst der Kommunionkinder. **Freitag, 24.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Abendmesse. **Samstag, 25.:** 16 Uhr: Vorabendmesse mit Spendung der Firmung durch Generalvikar Prof. Dr. Gerhard Stanke. **Sonntag, 26.:** kein Got-

tesdienst in Wächtersbach. **Montag, 27.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag zur Einstimmung auf den Advent. 17.30 Uhr: Abendmesse. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 19.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Dienstag, 21.:** 15 Uhr: Heilige Messe, anschl. Begegnungsnachmittag. **Sonntag, 26.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenu/Neudorf

Sonntag, 19.: 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Mittwoch, 22.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 19 Uhr: Abendmesse in Aufenu. **Donnerstag, 23.:** 18 Uhr: Abend-

messe. **Sonntag, 26.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Mittwoch, 29.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 19 Uhr: Abendmesse in Aufenu.

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Sonntag, 19.: 11 Uhr: Andacht in der Kirche in Waldensberg. 14 Uhr: Andacht an der Trauerhalle Leisenwald. 15 Uhr: Andacht an der Trauerhalle Streitberg. **Mittwoch, 22.:** 19 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 20 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. **Donnerstag, 23.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. Totensonntag, 26.: 9.30 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 10.30 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg.

Kindergottesdienst: Am Sonntag, 19. November, 11 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Seniorennachmittag:** Samstag, 23. November, 15 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg.

Arche: Ev. Freikirche e.V.

Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst, in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenu, Neudorf, Wirthheim und Kassel

Martin Luther Kirche Aufenu: **Sonntag, 19.:** Volkstrauertag, 9.15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Mahn. 10 Uhr: Städtische Gedenkefeier am Mahnmal in Aufenu. **Mittwoch, 22.:** Buß- und Betttag, Gottesdienst mit Abendmahl um 19.30 Uhr mit Pfarrer Mahn und den Konfirmanden. Sonntag, 26.: Ewigkeitssonntag, Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 3. Dezember:** 1. Advent, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Mahn. **Johanneskirche Neudorf: Sonntag, 19.:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 26.:** Ewigkeitssonntag, Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Emmuskirche Kassel: Sonntag, 26.:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Lektor Bender. **Sonntag, 3. Dezember:** 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Mahn.



Ihre Kreativität zeigten acht Hobbykünstler auf einer von der Kolpingsfamilie Aufenu veranstalteten Ausstellung im Kulturhaus Aufenu. Zu bewundern gab es unter anderem aus Holz gefertigten Schmuck für die Wohnung, aus Naturmaterialien gebaute Weihnachtskrippen, farbenfrohe Gemälde, Glasschmuck für Jung und Alt, Näharbeiten

und gestrickte Woll-Accessoires. Schülerinnen der Näh-AG der Friedrich-August-Genth-Schule zeigten zudem ihre im Unterricht angefertigten Näharbeiten. (Foto und Text: Robert Kraus).



Liebe Edith,
ich möchte mich auf
diesem Weg von Dir
verabschieden.
Danke für Deine
Freundschaft.
Deine Meige

Meisterbetrieb Christian Nix
Garten- und Landschaftsbau

Gartenpflege · Gartengestaltung
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt
Rasenanlage und Rasenpflege

Mitarbeiter m/w gesucht!

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenu
Tel. (0 60 53) 35 94

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenu, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 NeuhoF,
Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2009
vom 1. Juni 2009.

VERKEHRsbÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 27. November, 15 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 2. Dezember 2017.

CASA MODA
SINCE 1924

CASHMERE
FEELING

Ihr Modefachgeschäft im Herzen von Bad Orb

hessberger
moden

www.hessberger-moden.de



1 HEMD +
1 PULLOVER
99,-€

Sie sparen mehr als 20 €:
Einzelpreis Hemd 49,95 € Einzelpreis Pullover 69,95 €

Marktplatz 11 • 63619 Bad Orb • Tel.: 06052 2634 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.30 bis 18 Uhr, Sa. 9.30 bis 17 Uhr So. 14:00 bis 17:30 Uhr

Individuell • flexibel • günstig

Ab sofort tragen wir gerne Ihre Beilagen mit der Wächtersbacher Heimatzeitung aus. Wir können individuell auf Ihre Wünsche eingehen und Beilagen zum Beispiel in einzelnen Ortsteilen einlegen. Sprechen Sie uns an, gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Am Schlossgarten 1 • 63607 Wächtersbach • Tel.: 0 60 53-92 13 • info@vgv-waechtersbach.de



Die neue
Globus-Kundenkarte!
Jetzt anmelden und tolle
Preise gewinnen.

zum Beispiel
Flusskreuzfahrt
Donaupotpouri
Linz-Wien-Budapest-Bratislava-Dürnstein-Melk-Linz

zum Beispiel
Flugreise zur
Biathlon WM in
Östersund 2019

zum Beispiel
Wellnessurlaub
in der Seezeitlodge
am Bostalsee

zum Beispiel
12 Tage
Marokko

Mein
unglaublicher
Urlaub

Mein
Globus

Gewinnen Sie jede
Woche beim Mein Globus-Gewinnspiel

Im Zeitraum vom 30.10.–16.12.2017

Ihre Traumreise

Bei jedem Einkauf über 10,- Euro Ihre
Mein Globus Kundenkarte* an der
Kasse vorzeigen und automatisch
am wöchentlichen Gewinnspiel
teilnehmen. Jeder Einkauf erhöht
Ihre Gewinnchancen.
*Teilnahmebedingungen unter
www.globus.de/meinglobus

Mein
Globus

Kundenkarte



globus

www.globus.de

Globus Handelshof St. Wendel
GmbH&Co. KG
Betriebsstätte Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße
63607 Wächtersbach

Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr

Zusätzlich verlosen wir
unter allen Teilnehmern
einen VW Up.

Wählen
Sie jede Woche
Ihren Favoriten
aus 10
Traumreisen!